



Fotos: Isfort

▲ **Laderampe:** Die E-Stapler sorgen für die Beladung der Lkw.

◀ **E-Einsatz:** Die Dieselstaplerflotte wurde im Lamine Park durch Elektro stapler ersetzt.

sehr schnell amortisieren können“, erläutert Klaus Schug, Plant Manager des Lamine Parks. Nach Unternehmenseinschätzung könnte sich so ein nahezu 30-prozentiges Einsparungspotenzial ergeben.

Der Flottenüberblick

Integriert wurden daher vier neue Elektro-Schwerlast-Stapler und weitere sieben E-Stapler. Entsprechend dem Einsatzprofil sollten jeweils zwei E-Schwerlast-Stapler für je 16 und zwei für 12 t Tragfähigkeit, 7 m Hubhöhe und für eine geländebedingte Steigfähigkeit von 20 Prozent bei Voll-Last ausgelegt sein. Das Lösungskonzept wurde von Isfort erarbeitet und die Serviceabtei-

lung ISFORTcheck trägt für den technischen Kundendienst die Flottenverantwortung. Die Wahl fiel auf eine Exklusivkonstruktion des italienischen Herstellers für Schwerlast- und Hochleistungs-Stapler Carer. Als Grundlage für die individuelle Konfiguration der Stapler dienten genaue Vorgaben des Einsatzgebietes. Die Carer-Ingenieure konnten hierbei auf das Prinzip der bereits eingesetzten E-Schwerlast-Stapler R150VLKR zurückgreifen und den neuen R160KN mit technischen Raffinessen für die geplanten Einsätze im Lamine Park entwickeln.

Carer Exklusivkonstruktion

Der neue E-Stapler benötigte einen kleineren Wenderadius und luftbearbeitete Zwillingevorder- und Hinterräder wirken als Schwingungsdämpfer. Für die Fahrersicherheit sorgen ein Kamerasystem sowie ein ergonomischer Fahrerhochsitz. Ein Rückfahrsummer und Rundumleuchten signalisieren dem Umfeld zudem die Stapleraktivitäten. Eine Allwetterkabine ermöglicht auch die Arbeit in Außenbereichen. Die Funktionsdaten kann der Fahrer über das EasyInfo kontrollieren.

Weitere Merkmale sind ein 50-kW-Elektro-Fahrmotor, 42-kW-Hubmotoren, Servolenkung, stufenlose Schaltung und Impulssteuerung. Die Batterien in einer Doppelkammer dienen gleichzeitig als Gegengewicht. Ihre Kapazität reicht je nach Einsatz für acht bis zehn Arbeitsstunden. Zur Kühlung baute Isfort zusätzliche Lüfter in die Stapler und tauschte die Frontscheibenheizung zur Verbesserung der Sicht aus.

Darüber hinaus brachten die Staplertechniker weitere Schmiernippel an. Inzwischen übernehmen die E-Schwerlast-Stapler den MDF-Transport von der Produktion ins Lager, das Ein- und Auslagern sowie das seitliche Beladen von täglich bis zu 15 Lkw in der Logistik-Halle.

Flurförderzeuge

Betrieb

Lager

Logistik

Die FACHZEITSCHRIFT

für Unternehmer und Entscheider

K&H Verlags-GmbH

27616 Beverstedt

www.in-fbll.de

info@in-fbll.de

